

Allgemeine Geschäftsbedingungen von RUND8TERN, Inh. Jens Kirschner

1. Vertragspartner

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGBs) gelten für alle geschäftlichen Beziehungen und Verträge zwischen RUND8TERN, vertreten durch Jens Kirschner, Hoheneggstr. 3, 78464 Konstanz, Telefonnummer: 075313697658, Email: info(at)rund8tern.de im Folgenden Dienstleister genannt, und den Geschäftspartnern bzw. Kunden.

2. Vertragsgegenstand

Durch den Vertrag werden Dienstleistungen im Bereich der Segel- und Motorbootschulung geregelt. Aufgrund der Komplexität der Angebote wird auf die jeweilige Beschreibung verwiesen.

3. Vertragsschluss

Der Kunde erteilt die Aufträge in elektronischer, schriftlicher oder mündlicher Form. Ein Auftrag gilt als erteilt, wenn er in jedweder Form schriftlich oder mündlich eingereicht wurde und der Auftrag vom Dienstleister schriftlich bestätigt worden ist.

Gegenstand ist die zwischen Dienstleister und Kunde schriftlich oder mündlich vereinbarte Dienstleistung. Vergütung, Art und Umfang sind in der Auftragsbestätigung genannt und für beide Seiten verbindlich. Der Dienstleister ist durch diesen Vertrag zur Leistung der Dienste verpflichtet. Der Kunde verpflichtet sich damit zur Gewährung der vereinbarten Vergütung.

4. Angebote / Preise

Alle Angebote des Dienstleisters sind frei bleibend. Alle Preise sind Endpreise und enthalten gemäß Kleinunternehmerregelung gemäß §19 UStG keine Umsatzsteuer (MwSt).

5. Lieferung

Der Dienstleister verpflichtet sich, alle vertraglich vereinbarten Leistungen frist- und termingerecht zu erfüllen. Sollten unvorhersehbare Umstände, höhere Gewalt, Streiks, längerfristige Störungen der Kommunikationsnetze, behördliche Anordnungen oder Verzögerungen jeglicher Art seitens des Kunden diese unmöglich machen, ist dem Dienstleister eine angemessene Erfüllungsfrist zu gewähren. Der Dienstleister behält sich in diesen Fällen ein außerordentliches Kündigungsrecht des Vertrags vor.

6. Zahlungsbedingungen

Der Kunde kann den Rechnungsbetrag vorab überweisen oder Bar bezahlen. Weitere Zahlungsarten werden nicht akzeptiert. Vom Dienstleister gestellte Rechnungen sind nach Erhalt sofort und ohne Abzug zu bezahlen. Rechnungen können vom Dienstleister per Email oder Postbrief versendet werden und enthalten alle für die Bezahlung notwendigen Angaben. Der Kunde verpflichtet sich erhaltene Rechnungen innerhalb von 14 Tagen auf das vom Dienstleister genannte Konto zu überweisen oder in Bar zu bezahlen. Der Kunde kommt nach Mahnung durch den Dienstleister in Verzug und kann von weiteren Dienstleistungen ausgeschlossen werden. Auch wenn ein entsprechender Vertrag vereinbart wurde.

Besondere Zahlungsarten und Fristen können vereinbart werden, aber sind nur bei schriftlicher Bestätigung durch den Dienstleister gültig.

7. Widerrufsbelehrung

Der Kunde hat das Recht innerhalb von 14 Tagen, ohne Angabe von Gründen, den geschlossenen Vertrag zu kündigen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab Erhalt der Rechnung.

Zur Einhaltung der Widerrufsfrist genügt es, dass die Mitteilung über den Widerruf vor Ablauf der Widerrufsfrist abgesendet wird.

Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Dienstleister (RUND8TERN, Jens Kirschner,

Hoheneggstr. 3 78464 Konstanz, Tel. 075313697658, Email: info@rund8tern.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. Postbrief oder E-Mail) über den Entschluss informiert werden. Der Widerruf kann selbst formuliert werden oder unser Widerrufs-Formular verwendet werden, welches auf unserer Website im Bereich Formulare oder Impressum heruntergeladen werden kann.

Folgen des Widerrufs

Im Falle des Widerrufs ist der Dienstleister berechtigt bereits erbrachte Teilleistungen in Rechnung zu stellen. Alle nicht beanspruchten und bereits bezahlten Leistungen werden abzüglich der verbrauchten Leistungen sofort vom Dienstleister zurückerstattet. Hierzu wird derselbe Zahlungsweg genutzt, den der Kunde für die Bezahlung verwendet hat.

Ende der Widerrufsbelehrung

8. Haftungsausschluss

Soweit sich aus den nachfolgenden Gründen nichts anderes ergibt, sind Schadensersatzansprüche des Kunden ausgeschlossen. Die gilt ebenso für Ansprüche gegen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen des Anbieters.

Der Kunde bestätigt, dass er eigenverantwortlich und freiwillig an den praktischen Trainings teilnimmt. Der Kunde verpflichtet sich alle Anweisungen des Bootführers zu befolgen, die dieser im Rahmen der Ausbildung sowie der Sicherheit und Ordnung an Bord erteilt. Bei Zuwiderhandlung durch den Kunden kann der Bootsführer das Training aus Gründen der Sicherheit oder Ordnung jederzeit abbrechen. Bei groben Zuwiderhandlungen ist der Dienstleister zu einer außerordentlichen schriftlichen Kündigung berechtigt.

Dem Kunden ist es untersagt, ohne vorherige Zustimmung des Bootsführers ein Schulungsboot zu betreten oder sonst Handlungen an einem Schulungsboot vorzunehmen (z. B. Leinen lösen). Bei Zuwiderhandlung ist der Dienstleister zu einer außerordentlichen schriftlichen Kündigung berechtigt. Ferner können Zuwiderhandlungen durch Strafverfolgung bedroht sein und Schadensersatzansprüche zur Folge haben.

Für Personen- oder Sachschäden im Rahmen der Dienstleistung haftet der Dienstleister nur soweit diese durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit des Dienstleisters entstanden sind.

Für den Verlust von Wertgegenständen, Brillen, Geld und sonstigen Gegenständen des Kunden wird seitens des Dienstleisters keine Haftung übernommen.

Der Kunde verpflichtet sich Ausbildungsboote, technische Einrichtungen und Lehrmaterial pfleglich zu behandeln. Für Schäden am Eigentum des Dienstleisters oder im Rahmen des Vertrags durch Dritte zur Verfügung gestelltem Eigentum haftet der Kunde gemäß zivilrechtlicher Bestimmungen.

Der Kunde versichert, dass er in tiefem Wasser ohne Schwimmhilfe 15 Minuten schwimmen kann und keine körperlichen oder geistigen Beeinträchtigungen oder Erkrankungen vorliegen, die einer Teilnahme am Wassersport entgegenstehen.

9. Abtretungs- und Verpfändungsverbot

Ansprüche oder Rechte des Kunden gegen den Anbieter dürfen ohne dessen Zustimmung nicht abgetreten oder verpfändet werden, es sei denn der Kunde hat ein berechtigtes Interesse an der Abtretung oder Verpfändung nachgewiesen.

10. Urheberrecht

Alle Vorträge, Texte und Abbildungen des Dienstleisters unterliegen dem Urheberrechtsgesetz und dürfen ohne ausdrückliche Einwilligung nicht verwendet, verändert oder vervielfältigt werden. Jede Nachahmung, auch von Teilen, ist unzulässig. Ein Verstoß gegen diese Bestimmungen berechtigt den Dienstleister zur Erhebung einer Vertragsstrafe.

11. Lichtbilder und Videoaufnahmen

Der Kunde stimmt bei Vertragsschluss zu, dass im Rahmen der Ausbildung gefertigte Lichtbilder oder Videoaufnahmen, welche den Kunden in unverfänglicher Weise zeigen, auf der Website oder der Facebookseite von RUND8TERN veröffentlicht und als Lehrmaterial verwendet werden dürfen.

12. Vertraulichkeit / Datenschutz

Alle dem Dienstleister anvertrauten persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und unterliegen den gesetzlichen Datenschutzbestimmungen. Dies bezieht sich sowohl auf die Person des Kunden als auch auf Informationen, die durch den Auftrag bekannt werden. Diese Vertraulichkeitsverpflichtung hat auch über den Zeitraum der Bearbeitung hinaus auf unbestimmte Zeit Bestand.

Der Dienstleister verpflichtet sich zum verantwortungsvollen Umgang mit persönlichen Daten von Kunden und Geschäftspartnern. Persönliche Daten werden nicht an Dritte weitergegeben oder ohne Einverständnis veröffentlicht (z. B. Auflistung in einer Kunden-Referenzliste).

Bei der elektronischen Übermittlung von Daten kann ein absoluter Schutz vertraulicher Daten nicht gewährleistet werden. Es ist nie ganz auszuschließen, dass Dritte unbefugt auf elektronischem Weg Zugriff auf die übermittelten Informationen nehmen. Für die Sicherheit für auf elektronischem Weg übertragene Daten trägt der Kunden vollumfänglich die Verantwortung. Der Dienstleister übernimmt hierfür keine Haftung.

13. Änderungen und Ergänzungen

Der Dienstleister ist berechtigt, ohne vorherige Benachrichtigung der Kunden, Teile dieser Vereinbarung und Dienstleistungen zu ändern, zu ergänzen und auszusetzen, sofern dies unter angemessener Berücksichtigung der Interessen des Dienstleisters und dem Kunden zumutbar ist. Änderungen, Ergänzungen und Aufhebungen dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen erfordern die Schriftform. Mündliche Absprachen sind gegenstandslos.

14. Anwendbares Recht

Für diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die gesamten Rechtsbeziehungen zwischen der Segelschule und dem Kursteilnehmer gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Es finden die gesetzlichen Vorschriften des BGB zum Dienstvertrag Anwendung. Die Bestimmungen des UN-Kaufrechts finden keine Anwendung.

15. Gerichtsstand

Der Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar oder mittelbar ergebenden Streitigkeiten ist Konstanz.

16. Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen nicht berührt.